Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/1246

12.11.73

Sachgebiet 216

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Rollmann, Frau Stommel, Braun, Orgaß und Genossen und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Errichtung und Unterhaltung von Modellspielplätzen aus Mitteln des Bundesjugendplans

Das Defizit an Spielplätzen in der Bundesrepublik Deutschland, das nun auch mit Hilfe von Spielplatzgesetzen der Länder schrittweise beseitigt werden soll, wird auf 30 000 geschätzt. Darüber hinaus werden viele der vorhandenen Spielplätze in ihrer Lage, Größe, Beschaffenheit und Ausstattung dem Spiel- und Bewegungsdrang der Kinder nicht gerecht und sprechen ihre Phantasie nicht ausreichend an.

Für den weiteren Bau von Spielplätzen ist darum die Errichtung und Erprobung von Modellspielplätzen wichtig und von überregionaler Bedeutung.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Bedeutung mißt die Bundesregierung der Errichtung und Erprobung von Modellspielplätzen bei?

2. Wird die Bundesregierung die Errichtung und Erprobung von Modellspielplätzen nach § 25 JWG, der die Anregung und Förderung von Bestrebungen auf dem Gebiet der Jugendhilfe durch die Bundesregierung vorsieht, anregen und fördern?

3. Wird die Bundesregierung die Errichtung und Unterhaltung von Modellspielplätzen aus Mitteln des Bundesjugendplans fördern?

Bonn, den 12. November 1973

Unterschriften umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

Rollmann
Frau Stommel
Braun
Orgaß
Carstens (Emstek)
Damm
Dr. Eyrich
Franke (Osnabrück)
Geisenhofer
Härzschel
Dr. Hammans
Dr. Hornhues
Horstmeier
Dr. Jobst
Köster
Dr. Kunz (Weiden)
Mick
Möller (Lübeck)
Nordlohne
Pfeifer
Dr. Probst
Frau Dr. Riede (Oeffingen)
Rommerskirchen
Schmöle
Frau Schroeder (Detmold)
Dr. Schulze-Vorberg
Frau Tübler
Tillmann
Werner
Dr. Zeitel
Carstens, Stücklen und Fraktion